

Januar 2018

## Ver-rücktes gerade rücken

Gut zwei Wochen sind Mitarbeitende jährlich krankgeschrieben. Auf diese Zahl kommen Statistiken der AOK und anderer Versicherer. Ganz oben auf der Liste der Diagnosen stehen psychische Leiden. Manche Stimmen nennen Burnout und Depression längst die „modernen Arbeitsunfälle“.

Die Arbeitswelt zeigt ihre hässliche Seite: Wo immer mehr und immer schneller von immer weniger produziert werden kann und muss, wird der Faktor Mensch zum schwächsten Glied. Der empfindet sich dann zunehmend als biologischer Wurmfortsatz der Fertigungskette. Und für immer mehr führt das in tiefgreifende Erschöpfung und den Verlust der Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit.

### Stressfaktor Entfremdung

Unübersichtliche Zusammenhänge sind seit langem als auslösende Faktoren für seelische Unwuchten identifiziert. Karl Marx wendete philosophische Leitbegriffe zur Reflexion der Industrialisierung an. Dabei nannte er die „Entfremdung“ als eine Ursache zur „Verelendung des Proletariats“ und urteilte: *„Die Verwirklichung der Arbeit ... erscheint ... als Entwirklichung des Arbeiters, die Vergegenständlichung als Verlust und Knechtschaft des Gegenstandes, die Aneignung als Entfremdung, als Entäußerung.“*

Entfremdung als Schlüsselbegriff für die modernen Ursachen seelischer Erkrankungen? Es lohnt sich, darüber nachzudenken. Bei Marx verliert „der Arbeiter“ seine Kontaktfläche zur Arbeit, zum Produkt seiner Arbeit und damit zu sich selbst. Er entfremdet und steht neben sich, kurz: er ist ver-rückt, mindestens in einem sehr gegenständlichen Sinne.

**Nicole Beckmann**

Pastorin, Referentin im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt im Sprengel Osnabrück  
beckmann@kirchliche-dienste.de



### Bewusst vertrauen

Arbeitsprozesse in der Industrie 4.0, Kommunikation in virtuellen Welten können heute deutlich präziser als in der Mitte des 19. Jahrhunderts durch positive Faktoren auf „gesundes Arbeiten“ einwirken. Beispiele aus mittelständischen Unternehmen zeigen, dass die soft skills Vertrauen und Eigenverantwortung längst in der Gestaltung von Produktion und Dienstleistung angekommen sind. Teams planen ihre jeweiligen Produktionsschritte gemeinsam und sind so aktiv in alle Phasen eingebunden.

### Investition(s): Gut Mensch

Die Entdeckung von Mitarbeitenden als eigenverantwortliche und integrationsfähige Säulen des Unternehmens ermöglicht die Metamorphose von Firmen und Konzernen. Doch werden diese folglich zu Orten, an denen Menschen in ihrer Arbeit stehen und dabei „heil“ bleiben? Das würde bedeuten, diese Formen des Empowerments heillos zu überfrachten. Und es würde überdies der Komplexität der Einflüsse auf Gesundheit nicht gerecht.

Doch die Investition lohnt sich. Umgestaltung von Strukturen in den Arbeitswelten benötigt ein knappes Gut: Zeit. Zeit für Häutungen, für ein Sichlösen aus den überkommenen Strukturen. Zeit auch, um das, was ver-rückt ist, gerade zu rücken. Und schließlich: Zeit, aus dem Fremden wieder das eigene werden zu lassen.

